

Mit Unterstützung zur staatlichen Förderung

**Der Umstieg auf Elektromobilität lohnt sich:
Sichern Sie sich jetzt die attraktiven Fördergelder.**

Gefördert werden Elektrofahrzeuge, Plug-In Hybridfahrzeuge, private Ladestationen, öffentliche Ladeinfrastruktur, vor allem in Verbindung mit Erneuerbaren Energien.

Mittels Kaufprämie als Zuschuss, Steuererleichterung oder zinsgünstigem Förderkredit unterstützen Bundesregierung, Länder, Kommunen und Energieversorger den Umstieg auf E-Mobilität.

Unser Fördergeldservice hilft Ihnen bei der Antragsstellung und Aufbereitung von erforderlichen Nachweisen.



Innovationsprämie für E-Fahrzeuge

bis 9.000 €
für reine Elektrofahrzeuge

bis 6.750 €
für Plug-In Hybridfahrzeuge

KfW 440 private Ladeinfrastruktur an Wohngebäuden

Zuschuss von 900 €
pauschal pro Ladepunkt

Mitsubishi Motors Fördergeldservice



Autokauf und Ladeinfrastruktur planen

Holen Sie sich Angebote für E-Fahrzeug und Ladestation ein und beauftragen Sie den Fördergeldservice.



Für Ihre Ladeinfrastruktur

Unser Fördergeldservice beantragt Ihre Förderung rechtzeitig, bevor die Ladeinfrastruktur beauftragt und mit der Errichtung begonnen wird.



Für Ihr E-Fahrzeug

Die staatliche Innovationsprämie kann der Fördergeldservice nach Kauf und Zulassung des E-Fahrzeugs für Sie beantragen.

Fördergeldservice für die Elektromobilität

Auftrag für private Antragsteller Seite 1

Bitte vollständig ausfüllen!

Bitte beachten Sie: Das Fahrzeug muss vor Antragstellung erworben und zugelassen worden sein. Für eine Förderung darf die Errichtung der Ladeinfrastruktur noch nicht beauftragt und nicht begonnen worden sein.

Hiermit beauftrage ich die febis Service GmbH zur Erstellung des Fördergeldservice für das in der Checkliste angelegte Vorhaben. Dazu gehört die Erstellung des Fördermittelantrags, sowie die Online-Antragstellung beim jeweiligen Fördergeber. Alle Preise verstehen sich brutto inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung.

- ☐ Fördergeldservice E-Fahrzeug: BAFA Umweltbonus + Innovationsprämie zum Preis von 119,- € pro Fahrzeug
- ☐ Fördergeldservice private Ladeinfrastruktur an Wohngebäuden: KfW 440 zum Preis von 119,- € pro Ladestation

Hinweis: Der Auftraggeber muss eine natürliche Person sein. Name und Anschrift müssen mit dem Personalausweis zur Identifizierung des Vertragspartners übereinstimmen.
Beim Elektrofahrzeug muss der Antragsteller auch Fahrzeughalter sein.
Bei der Ladeinfrastruktur muss der Antragsteller auch Rechnungsempfänger sein.

Auftraggeber/Antragsteller

Ansprechpartner

☐ Frau

☐ Herr

(Name, Vorname(n))

Anschrift

(Straße/Hausnummer)

(PLZ/Ort)

Kontaktdaten

(Telefonnummer)

(E-Mail-Adresse)

Bankverbindung

Zur Auszahlung der Förderung auf Ihr Konto erforderlich. Antragsteller und Kontoinhaber müssen identisch sein.

Kontoinhaber/in

IBAN

Bitte geben Sie Ihre gültige 22 stellige IBAN ein.

DE

BIC

Bitte geben Sie Ihre gültige 8 (+ 3) stellige BIC ein.

Fördergeldservice für die Elektromobilität

Auftrag für private Antragsteller Seite 2

Bitte vollständig ausfüllen!

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutz

Bitte beachten Sie unsere AGB sowie die Information zur Verwendung Ihrer Daten.

Die Unterlagen können jederzeit unter www.fe-bis.de/AGB und www.fe-bis.de/Datenverarbeitung eingesehen werden.

febis beginnt mit der Auftragsausführung grundsätzlich nicht vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist, es sei denn, Sie stimmen ausdrücklich zu, dass febis vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt.

Die Zahlung erfolgt auf Rechnung. Die Rechnung wird zusammen mit einem Ergebnisdokument und den Antragsunterlagen per E-Mail versandt. Die Zahlungen sind innerhalb von 10 Tagen ohne Abzug fällig.

Fördergeldservice schneller erhalten:

- ☐ Ja, ich möchte den Fördergeldservice schnellstmöglich erhalten und stimme ausdrücklich zu, dass febis mit der Auftragsbearbeitung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt.
- ☐ Ich stimme zu, dass mich die febis Service GmbH für eventuelle Rückfragen telefonisch oder per E-Mail kontaktieren kann.

Ich versichere, dass ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. Mir ist bewusst, dass unrichtige oder unvollständige Angaben bereits subventionsrechtliche Tatsachen nach § 264 StGB darstellen.

Datum, Ort

Unterschrift des Auftraggebers

Je nach geplantem Vorhaben werden im folgenden die zur Antragstellung notwendigen Angaben zu Elektrofahrzeugen, zu Ladepunkten und Netzanschluss sowie zu Photovoltaik erfasst. Bitte füllen Sie die für Ihr Vorhaben zutreffenden Seiten vollständig aus um eine Bearbeitung im Förderservice zu ermöglichen.

Bitte vergessen Sie nicht, diesem Auftrag folgende Anlagen beizufügen:

- Vollständig ausgefüllte Checkliste
- Vollmacht zur Online-Antragsstellung und für die Unterschrift auf der Verwendungsnachweiserklärung

Fördergeldservice E-Fahrzeug: BAFA Umweltbonus + Innovationsprämie

- Kopie der Rechnung
- Nachweis der Zulassung durch Kopien von Fahrzeugschein und Fahrzeugbrief

Fördergeldservice private Ladeinfrastruktur an Wohngebäuden: KfW 440

- Angebote: Ladestation, Elektriker, ggf. Tiefbauer, ggf. Netzbetreiber-Angebot für Ausbau/Batteriespeicher)

Die gesamten Dokumente senden Sie bitte über einen dieser Kontaktwege:

- Per E-Mail an mobilitaet@fe-bis.de
- Per Post an febis Service GmbH, Zentrale Datenerfassung
Philipp-Reis-Straße 4, 65795 Hattersheim am Main

Fördergeldservice für die Elektromobilität

Angaben zum Elektrofahrzeug

Bitte vollständig ausfüllen!

Im Rahmen des Fördergeldservice entnehmen wir die zur Antragstellung relevanten Angaben und Kosten dem von Ihnen beigelegten Kauf- oder Leasingvertrag.

Fahrzeug

- ☐ Mitsubishi Outlander Plug-in Hybrid
☐ BASIS ☐ PLUS ☐ TOP



Wird ein Fahrzeug im Zusammenhang mit der Neuanschaffung beim Verkäufer in Zahlung gegeben?

- ☐ nein
☐ ja, welches?
 (Hersteller, Modell, Baujahr, Antriebsart)?

Verbrauchsangaben und Rechtshinweise zum Outlander Plug-in Hybrid

NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R 101 Outlander Plug-in Hybrid Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 14,8. Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 1,8. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 40. Effizienzklasse A+. Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie/Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren.

Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

Die angegebenen Werte wurden nach den vorgeschriebenen Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 (für Benzin- und Dieselfahrzeuge) bzw. ECE R 101 (für Elektro- und Hybridfahrzeuge) unter Berücksichtigung des in Übereinstimmung mit dieser Vorschrift festgelegten Fahrzeugleergewichts ermittelt. Zusätzliche Ausstattungen, Zubehör (Umbauten, Anbauteile, Felgen etc.), Wetterbedingungen und Fahrweise können zu höheren als den angegebenen Verbrauchs- sowie CO₂-Werten führen.

Hinweis nach Richtlinie 1999/94/EG

Der Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und von anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst. CO₂ ist das für die Erderwärmung hauptsächlich verantwortliche Treibhausgas. Ein Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen aller in Deutschland angebotenen neuen Personenkraftfahrzeugmodelle ist unentgeltlich an jedem Verkaufsort in Deutschland erhältlich, an dem neue Personenkraftfahrzeuge ausgestellt oder angeboten werden.

Fördergeldservice für die Elektromobilität

Angaben zur Ladeinfrastruktur

Auszufüllen, wenn der Fördergeldservice für Ladepunkte beauftragt wird.

Bitte beachten Sie: Für eine Förderung darf die Errichtung der Ladeinfrastruktur noch nicht beauftragt und nicht begonnen worden sein.

 Die Ladestation muss als förderfähige Ladestationen bei der KfW gelistet sein.

Angaben zum Standort

Anschrift (falls vom Antragsteller abweichend)	(Straße/Hausnummer)
	(PLZ/Ort)
Stromversorgung	☐ Vor Ort eigenerzeugter regenerativer Strom vorhanden: ☐ Photovoltaik ☐ Brennstoffzelle ☐ Sonstiges ☐ Vor Ort eigenerzeugter regenerativer Strom geplant: ☐ Photovoltaik ☐ Brennstoffzelle ☐ Sonstiges ☐ Ökostrom aus sonstigen erneuerbaren Energien oder entsprechendem Stromliefervertrag
geplanter Energieversorger	(Netzbetreiber)
	(Stromanbieter)

 Folgende Informationen zu Netzanschluss/Netzanschlusskapazität und Netzanschlussleistung sind bei Ihrem Netzbetreiber zu erfragen. Dieser ist i. d. R. auf der Stromrechnung angegeben, manchmal allerdings nur als Code. Mit Eingabe des Codes können Sie Ihren Netzbetreiber hier herausfinden: www.bdew-codes.de/Codenumbers/BDEWCodes/CodeOverview

Art des Netzanschlusses	☐ Niederspannungsnetz (Normalfall im Ein-/Zweifamilienhaus) ☐ Mittelspannungsnetz (wenn eigener Trafo auf dem Grundstück)
Netzanschlusskapazität	☐ wird ausgebaut ☐ ist ausreichend
Netzanschlussleistung (in kW)	
Wird in diesem Zusammenhang ein Batteriespeicher installiert?	☐ nein ☐ ja (Größe des Batteriespeichers in kWh) _____

Förderung und Finanzierung

Ist bereits eine Förderung beantragt?	☐ nein ☐ ja
Wurde mit dieser Maßnahme bereits begonnen?	☐ nein ☐ ja
Wann soll die Maßnahme umgesetzt werden?	☐ 0 – 3 Monate ☐ 3 – 6 Monate ☐ 6 – 12 Monate ☐ langfristig: _____
Finanzierung der Maßnahmen	☐ Kauf ☐ Darlehen
Finanzierung vorhanden	☐ nein ☐ ja
Finanzierungsangebot gewünscht	☐ nein ☐ ja

Förderauskunft

Ergänzende Angaben zu Photovoltaik und PV-Batteriespeicher

Auszufüllen, wenn diese Maßnahmen im Zusammenhang mit dem E-Fahrzeug
und/oder einer Ladesäule angeschafft werden. In diesem Fall informieren wir Sie
über Ihre Fördermöglichkeiten.

Angabe zu Photovoltaik

☐ Neuinstallation (noch keine PV-Anlage vorhanden)

Leistung _____ kWp

☐ Neubau KfW Effizienzhaus 40 Plus

Baujahr _____ Leistung _____ kWp

☐ Bestehende Anlage

Baujahr _____ Leistung _____ kWp

☐ Erweiterung einer bestehenden Anlage

Leistung _____ kWp

Wird in diesem Zusammenhang ein
Batteriespeicher installiert?

☐ nein

☐ ja

(Größe des Batteriespeichers in kWh)

Wird in diesem Zusammenhang
Smart-Home oder ein System zum
Energiemanagement installiert?

☐ nein

☐ ja

Finanzierung der Maßnahmen

☐ Kauf

☐ Darlehen

Vollmacht zur Antragstellung

Vollmachtgeber (antragstellende Person)

Ansprechpartner/in

☐ Frau

☐ Herr

Vorname/Nachname

Name der Organisation/Gebietskörperschaft/Kommune

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Bevollmächtigte (natürliche/juristische) Person

Ansprechpartner/in

☐ Frau

☐ Herr

Vorname/Nachname
(ggf. Ansprechpartner)

Organisation

febis Service GmbH, Schöffenstrasse 32, 63075 Offenbach am Main

Wichtig: Geben Sie bitte die Daten exakt so an, wie im Ausweisdokument, damit Ihre Identität eindeutig festgestellt werden kann und der Zuschuss ausgezahlt werden kann.

Der o. g. Vollmachtnehmer ist befugt, in meinem/unseren Namen einen Antrag

- ☐ für Umweltbonus und Innovationsprämie für Elektrofahrzeuge beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Frankfurter Straße 29–35, 65760 Eschborn im BAFA-Portal auf: www.fms.bafa.de/BafaFrame/umweltbonus
- ☐ für die Zuschüsse Ladestationen für Elektroautos an Wohngebäuden bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), Palmengartenstraße 5–9, 60325 Frankfurt (KfW 440) im KfW-Portal auf: www.kfw.de/440-zuschussportal

zu stellen und zu diesem Zweck alle mit der Beantragung verbundenen Erklärungen in unserem/meinem Namen durch Eingabe aller erforderlichen Daten abzugeben. Die jeweils zuständige Stelle darf diese Daten zur Prüfung der Antragsberechtigung und Förderfähigkeit, sowie zu den allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Beantragung und Vergabe der Fördermittel zu genannten Zwecken verarbeiten und nutzen.

Datenschutzerklärung

Ich/Wir nehme(n) zur Kenntnis, dass meine/unsere Daten im Rahmen der Antragstellung vom Fördergeber verarbeitet werden. Die Datenschutzhinweise der betreffenden Fördergeber für die betreffenden Produkte in der zum Zeitpunkt der Antragstellung gültigen Version habe(n) ich/wir zur Kenntnis genommen.

Datenschutzhinweise der KfW ([kfw.de/PDF/Download-Center/Förderprogramme-\(Inlandsförderung\)/PDF-Dokumente/Datenschutz/6000004322_D_WoWi.pdf](http://kfw.de/PDF/Download-Center/Förderprogramme-(Inlandsförderung)/PDF-Dokumente/Datenschutz/6000004322_D_WoWi.pdf))

Datenschutzhinweise vom BAFA (www.apasbafa.bund.de/APAS/DE/Service/Datenschutzerklaerung/datenschutzerklaerung_node.html)

BAFA gleicht Fahrzeugdaten mit dem Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) und dem Zentralen Fahrzeugregister ab: Bitte beachten Sie, dass das BAFA zum Zweck der Überprüfung der Bewilligungsvoraussetzungen (Haltereigenschaft, förderfähiger Fahrzeugtyp, Einhaltung der Mindesthaltedauer, Vermeidung von Doppelförderungen) im Anschluss an die Antragstellung und Einwilligung an das Kraftfahrt-Bundesamt übermittelt. Das Kraftfahrt-Bundesamt wird zu demselben Zweck die Sie betreffenden Fahrzeug bzw. Halterdaten aus dem Zentralen Fahrzeugregister (§ 31 Abs. 2 StVG) an das BAFA übermitteln.

Schufa-Identitätsprüfung durch die KfW: Bitte beachten Sie, dass für eine Auszahlung eine erfolgreiche Identifizierung erforderlich ist. Hierfür wird die KfW Ihre unten angegebenen Daten an die Schufa Holding AG, Komoranweg 5, 65201 Wiesbaden übermitteln. Dadurch wird lediglich Ihre Identität überprüft. **Ihre Daten werden nicht bei der Schufa gespeichert.** Bitte lesen Sie hierzu www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilie/SCHUFA-Information/ und www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilie/SCHUFA-Hinweis/.

Bitte beachten Sie: die Innovationsprämie und die Zuschüsse für Ladeinfrastruktur werden zunächst online beantragt. Die Antragstellung wird mit einer digitalen Signatur oder als gedruckter Antrag über den Postweg vervollständigt. Im letzteren Fall senden wir Ihnen den ausgefüllten Antrag zur Unterschrift zu.

Datum, Ort

Unterschrift des Vollmachtgebers

Folgende Angaben bitte nur machen, wenn das betroffene Gebäude ganz oder teilweise vermietet ist/wird.

Haben Sie bereits De-minimis Beihilfen erhalten? ☐ Ja ☐ Nein

Für vermietete Wohneinheiten in einer Wohnungseigentümergeinschaft genügt eine Bestätigung, dass die De-minimis-Höchstgrenzen eingehalten werden. Für alle anderen:

Beihilfegeber

Beihilfewert

Bewilligungsdatum

Aktenzeichen

Was sind De-minimis-Beihilfen?

Zur Vermeidung von Wettbewerbsverzerrungen begrenzt die EU die Summe öffentlicher Zuwendungen an Unternehmer. Unter den Unternehmensbegriff der EU-Verordnung fallen auch private Vermieter. Ein Beihilfeempfänger darf in der Summe innerhalb des laufenden sowie i. d. R. in den beiden vorangegangenen Kalenderjahren maximal 200.000 Euro aus De-minimis-Beihilfen in Anspruch nehmen.